

17./18. April 2010

Spitzenplätze beim Berliner / Märkischen Bestenwettkampf

In diesem Jahr gingen wir auf Grund der Sperrung unserer Trainingshalle mit einer besonders kleinen Anzahl von Turnerinnen an den Start. Wir hatten sehr wenig Training, was bei den Älteren zu Unsicherheiten in den hohen Schwierigkeiten geführt hat. Aus diesem Grund gingen etliche der Mädchen gar nicht an den Start, standen uns dafür zum Teil als Kampfrichterinnen zur Verfügung.

Am Samstag turnten Gerlind (Bild re.) und Stephe, die beide nicht ganz fehlerfrei turnten, aber dennoch ganz ordentliche Leistungen zeigten, obwohl Stephe's Kür noch am Wettkampftag umgestellt worden war. Beide hatten in erster Linie mit ihren Nerven zu kämpfen.



Sonntag gingen dann die jüngeren Turnerinnen an den Start. Bei den Jüngsten turnte Jenny (Bild u.li.) in ihrem ersten großen Wettkampf eine fehlerfreie und sehr saubere Kür und wurde zusammen mit einer ordentlichen Pflicht mit dem ersten Platz belohnt. Denkbar knapp dahinter lag Alina (Bild u.mi.), die nach einer Trainingspause wieder gut durchgestartet ist und die höchste Pflichtwertung ihrer Klasse erreichte.



Marie (Bild o.re.) hatte ebenfalls eine Trainingspause eingelegt, nach einem Jahr allerdings bemerkt, dass sie ohne Rhönrad doch nicht auskommt. Das war ein großes Glück, denn sie turnte die beste Pflicht der älteren Schülerinnen und eine super saubere Kür mit nur einem Eingriff der Trainerin. Auch sie wurde mit dem ersten Platz belohnt. In der gleichen Alterklasse turnte Lina ihren ersten großen Wettkampf und musste ihre Nerven in den Griff bekommen. Sie hatte kleinere Fehler, die sich am Ende summierten und zum 6. Platz von Berlin führten.



Tessa (Bild re.) musste zum ersten Mal in der höheren Klasse der Jugendturnerinnen starten und hatte sich vor der Pflicht Sorgen über das Gelingen gemacht. Diese Sorgen waren unnötig, denn auch sie erturnte die höchste Pflichtwertung. In der Kür gab es plötzlich bei einem schwierigen Element Probleme, so dass es am Ende leider nur für den 4. Platz von Berlin gereicht hat, obwohl sie besonders sauber turnt. Lena, die noch mit dickem Schnupfen am Tag zuvor als Kampfrichterin im Einsatz war, fiel am Sonntag mit einer Mittelohrentzündung leider aus.

An dieser Stelle geht ein besonderer Dank an unsere Kampfrichterinnen: Lena Skambraks, Jana Müller, Frauke Köhler, Gerlind Vollmer, Luise Simon und Denise Drews.

Wir hoffen auf eine sehr schnelle Lösung unserer Trainingschwierigkeiten, möglichst im Süden Berlins, damit unsere Kindergruppe sich nicht völlig auflöst und wir nicht beim nächsten Wettkampf immer noch im Trainingsrückstand sind.

Die Ergebnisse der TSG-Turnerinnen im Einzelnen:

L5a w (bis 12 Jahre):

1. Platz: Jenny Rietdorf	8,75 P.
2. Platz: Alina Klär	8,70 P.
7. Platz: Lina Schrabbe	6,50 P. (6. von Berlin)

L5 w (12-14 Jahre):

1. Platz: Marie Skambraks	9,45 P.
----------------------------------	----------------

L6 w (15-18 Jahre):

5. Platz: Tessa Schröder	11,15 P. (4. von Berlin)
--------------------------	--------------------------

L7 w (ab 19 Jahre):

6. Platz: Gerlind Vollmer	11, 50 P. (5. von Berlin)
8. Platz: Stephanie Sachtleben	8,70 P. (6. von Berlin)

Frauke Köhler